

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

01 ☆ 20

Beethovengasse Baden



NEUE FILME

- JOJO RABBIT
- KNIVES OUT – MORD IST FAMILIENSACHE
- JUDY
- EIN VERBORGENES LEBEN
- LINDENBERG! MACH DEIN DING!
- MIND THE GAP
- QUEEN & SLIM
- 1917

CINEMA KIDS

- SPIONE UNDERCOVER – EINE WILDE VERWANDLUNG
- THOMAS UND SEINE FREUNDE – GROSSE WELT! GROSSE ABENTEUER!
- KOMMISSAR GORDON & BUFFY
- VIER ZAUBERHAFT SCHWESTERN



Ein verborgenes Leben – Film



Dornröschen – Cinema Opera

VERANSTALTUNGEN

- NACHT DES FADO:
LENITA GENTIL – KONZERT
- TAGEBUCH SLAM
- DORNRÖSCHEN – CINEMA OPERA
- NACHT DER PROGRAMMKINOS
HONEYLAND

Liebes Cinema-Paradiso-Publikum!

Das neue Jahr startet mit einem großen Filmhighlight! Regie-Ikone **Terrence Malick** hat für **Ein verborgenes Leben** ein Staraufgebot deutschsprachiger Schauspieler (**August Diehl, Valerie Pachner, Tobias Moretti, Karl Markovics, Bruno Ganz**) versammelt, um das Leben von Franz Jägerstätter bildstark und berührend auf die Leinwand zu bannen. **Knives Out** versammelt einen einmaligen Cast an Superstars, die es sichtlich genießen, in der originellen, hinterlistigen Krimikomödie ihr Können zu zeigen. In **Judy** feiert **Renée Zellweger** als Judy Garland ein fantastisches Comeback mit Oscar-Chancen. Wichtiges Kino am Puls der Zeit ist **Mind the Gap**. Regisseur **Robert Schabus** (Bauer unser) zeigt, wie internationale Konzerne unsere Demokratie aushöhlen und Verlierer zurücklassen. Neuseelands Regie-Wunderkind **Taika Waititi** hat mit **Jojo Rabbit** ein einzigartiges Filmjuwel geschaffen. Man lacht hemmungslos über idiotische

Nazis und ist zugleich zutiefst berührt. **Scarlett Johansson** ist eine Offenbarung. Mit **1917** gelingt **Sam Mendes** eine Regie-Meisterleistung. Atemlos spannend, wie in einer einzigen Aufnahme gedreht, kämpfen zwei Soldaten gegen die Zeit und für das Überleben Tausender. Live auf unserer Bühne sorgt bei der **Nacht des Fado** die Grande Dame des „Blues aus Portugal“ **Lenita Gentil** gemeinsam mit dem **Carlos Leitao-Ensemble** für Gänsehautmomente. Die große Opern- und Ballettwelt holen wir auch im neuen Jahr auf die Kinoleinwand. Im Jänner verzaubert die klassische Inszenierung von **Dornröschen** aus dem Royal Opera House in London. Der **Tagebuch Slam** bringt die ungemein lustige Zeitreise in die fremde und eigene Jugend auf die Bühne.

Alles Gute für 2020 wünschen
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattrá



☆ LINDENBERG! MACH DEIN DING!

D 2019, R: Hermine Huntgeburth, B: Alexander M. Rümelin, K: Sebastian Edschmid, Sch: Ueli Christen, M: Oliver Biehler, D: Jan Bülow, Detlev Buck, Max v. der Groeben, Charly Hübner, Julia Jentsch, Martin Brambach u.a., 135 min., ab 17.1.20 „Andrea Doria“, „Ich lieb dich überhaupt nicht mehr“, „Sonderzug nach Pankow“. Diese Songs sind die Wiege der deutschen Rockmusik.

Diese Geschichte beginnt 1970. Damals sangen in Deutschland alle Rockmusiker in Englisch. Keiner traute sich mit deutschen Texten auf die Bühne. „Die Sprache der Täter“ war Tabu. Einer macht genau damit sein Ding. Udo Lindenberg. Das ist der Anfang einer einzigartigen Geschichte, die dieser betörende Film erzählt.

Jan Bülow spielt toll und cool bis in die Knochen als Udo Lindenberg, Detlev Buck ist zum Niederknien als sein Entdecker und Platten- und Studiofuzzi. Ein erfrischendes Porträt eines Musikerlebens in Deutschland des Wiederaufbaus. 20 Millionen verkaufte Tonträger später ist das alles deutsche Rockgeschichte, lebendige Geschichte und Udo Lindenberg die Ikone der deutschen Rockmusik. Es gibt keinen bekannteren deutschen Star, der heute noch Stadien ausverkauft.

☆ 1917

GB/USA 2019, R+B: Sam Mendes, K: Roger Deakins, Sch: Lee Smith, M: Thomas Newman, D: Colin Firth, Benedict Cumberbatch, George MacKay, Dean-Charles Chapman, Mark Strong, Andrew Scott, Richard Madden u.a., 119 min., ab 31.1.20 *Ein erstaunliches Stück Filmkunst. Empire UK*

Zwei junge britische Soldaten, ein einziger Tag im 1. Weltkrieg, ein fast unmöglicher Wettkampf gegen die Zeit! Regie-Großmeister Sam Mendes gelingt ein ungemein dichtes, spannungsgeladenes Kriegsdrama, das sich für Oscars empfiehlt.

Der 6. April 1917. Alliierte und deutsche Truppen kämpfen mitten in Frankreich um jeden Millimeter Frontlinie. Als es so aussieht, als würden sich die deutschen Truppen zurückziehen, will ein 1600 Mann starker britischer Trupp im Morgengrauen einen entscheidenden Angriff starten. Doch das ist ein Hinterhalt. Das Hauptquartier der Alliierten legt das Schicksal in die Hände zweier junger Soldaten. Sie müssen sich durch das Niemandsland zwischen den Fronten kämpfen und die Warnung rechtzeitig übermitteln.

Sam Mendes inszeniert den Wettlauf gegen die Zeit wie in einer einzigen Szene gedreht. Die atemlose Spannung drückt den Zuseher tief in den Kinossessel. Besonders beeindruckend sind die feinen Charakterzeichnungen. Fulminantes Kino mit dem Zeug zum Klassiker!

Ebenso spannend wie bildstark, ebenso genial wie überwältigend. Programm kino Die Aufmerksamkeit für die Charaktere macht 1917 zu einem beeindruckenden Film. Variety

☆ KNIVES OUT – MORD IST FAMILIENSACHE

USA 2019, R+B: Rian Johnson, K: Steve Yedlin, Sch: Bob Ducsay, M: Nathan Johnson, D: Daniel Craig, Chris Evans, Ana de Armas, Jamie Lee Curtis, Michael Shannon, Don Johnson, Toni Collette, Christopher Plummer u.a., 131 min., ab 3.1.20 *Genial und unwiderstehlich. Los Angeles Times*

Pures Filmvergnügen! Durchgehend lustig, spannend bis zur letzten Minute und intelligent gestrickt. Die Stars geben sich die Klinke in die Hand, haben sichtlich Spaß dabei, aus ihrer Blockbuster-Welt auszubrechen und zünden ein Feuerwerk ihrer Schauspielkunst. Der 85-jährige Verleger Harlan Thrombey (Christopher Plummer) wird am Tag nach seiner Geburtstagsfeier tot in seinem Schlafzimmer in seinem hochherrschaftlichen Herrenhaus gefunden. Seine Familie wird deswegen von der Polizei im Haus festgehalten. Daniel Craig als moderne Version eines herrlich schrägen Hercule Poirot macht sich daran, den Täter zu überführen. In Frage kommt jeder, alle wollten das Geld des Patriarchen. Die Handlung schlägt Haken, neue Enthüllungen stellen Erwartungen auf den Kopf, lassen das eben Gesehene in neuem Licht erscheinen und führen auf eine neue Spur. Nur ein Rätsel lässt sich in keiner Variante lösen: Niemand der Verdächtigen kann zum Zeitpunkt der Tat im Schlafzimmer von Harlan Thrombey gewesen sein. Und dann der Schluss. Grandios!

☆ JUDY

USA 2019, R: Rupert Goold, B: Tom Edge, K: Ole Bratt Birkeland, Sch: Melanie Oliver, M: Gabriel Yared, D: Renée Zellweger, Darci Shaw, Jessie Buckley, Finn Wittrock, Rufus Sewell u.a., 118 min., ab 10.1.20

„Somewhere over the Rainbow ...“. Ein berührender Oscarkandidat 2020! Renée Zellweger spielt Judy Garland. Das ist ein fulminantes Comeback für Zellweger, die Judy Garland ein Denkmal setzt und die amerikanischen Hollywood-Legende, die schon als Kind in „Der Zauberer von Oz“ ein Star ist, differenziert und facettenreich zum Leben erweckt. Die Ähnlichkeit ist betörend und verstörend zugleich. Zellweger streift sich das Leben von Judy Garland über. Ein nur auf den ersten Blick glamouröses Leben. Judy Garland (Darci Shaw) ist bereits als Kind ein Weltstar. Und mit 16 Jahren am Ende ihrer Kräfte, ausgezehrt von den vielen Filmdrehs in Hollywood. Doch das Studiosystem Hollywoods ist unerbittlich. Dabei wünscht sich das begabte Mädchen mit der großen Stimme nur eines: geliebt zu werden. Wie Renée Zellweger spielt, wie sie singt und wie sie in die Persönlichkeit des Stars schlüpft, ist beinahe unheimlich. Da ist viel Traurigkeit, aber auch diese Lebendigkeit, der aufblitzende Humor, ihre Schlagfertigkeit und natürlich immer noch die Stimme. Und Renée Zellweger singt und spielt sich ins Herz des Publikums. Eine unfassbare Hymne an das Leben, ein fragiles Leben. *Eine von Zellwegers besten Darbietungen überhaupt. Los Angeles Times*



☆ QUEEN & SLIM

USA/Kanada 2019, R: Melina Matsoukas, B: Lena Waithe, K: Tat Radcliffe, Sch: Pete Beaudreau, M: Devonté Hynes, D: Daniel Kaluuya, Jodie Turner-Smith, Bokeem Woodbine, Chloë Sevigny u.a., 133 min., ab 24.1.20

Ein Roadmovie der Extraklasse. Queen & Slim sind die neuen „Bonnie & Clyde“!

Nach seinem ersten Date wird ein junges schwarzes Paar von einem Polizisten wegen einer Nichtigkeit angehalten, brutal rassistisch belästigt und bedroht. Doch es kommt anders, wie so oft derzeit in den USA. Nicht der Schwarze wird von der Polizei erschossen. In Notwehr tötet Slim den Polizisten, um Queen zu retten. Die junge Anwältin will sich nicht stellen. Eine rasante Flucht quer durch die USA beginnt. Der Polizeiübergriff wurde gefilmt. Die beiden werden trotz der Tötung zu Helden, nicht nur im Netz. Der Schmerz über unschuldig getötete Afro-amerikaner, das Trauma andauernder Polizeiwillkür und die anhaltende Wut über ein immer noch rassistisches System entladen sich in einer Welle der Unterstützung und Proteste für die beiden Flüchtenden. Eine gefährliche Odyssee beginnt, auf der die zwei einander immer näher kommen. Cooles, stylisches, witziges und wahrhaftiges Kino über den Zustand der USA.

*Jeder, der Amerika verstehen will, sollte diesen Film sehen. Programmokino
Ein brillantes Stück Protestkunst. Rolling Stone*

☆ MIND THE GAP

Ö 2019, R+B: Robert Schabus, K: Lukas Gnaiger, Sch: Oliver Neumann, mit: Ulrike Herrmann, Harald Schumann, David Van Reybrouck u.a., 87 min., ab 17.1.20

Immer mehr Menschen haben die Hoffnung auf eine positive Zukunft verloren. Angst und Überlebenskampf führen zu Frustration und Aggression in unserer Gesellschaft. Das Vertrauen in die Politik ist verloren gegangen. Und das geht an die Substanz der Demokratie. Wo ist die Gerechtigkeit geblieben?

Nach „Bauer unser“ legt Robert Schabus den filmischen Finger auf die brennendste Wunde unserer Zeit. Dem bevorstehenden oder schon vollzogenen Ende unserer Demokratien. Wer bestimmt, wie es uns geht? Der Wähler als Souverän? Die von den Menschen gewählten Politiker? Oder längst andere, wie supranationale Konzerne, die keine Steuern zahlen und das Gefüge des ganzen Planeten bedrohen? Quer durch Europa zeigt Schabus die Schattenseiten eines freien Verkehrs an Waren und Dienstleistungen, der sich einseitig an den Bedürfnissen der großen Konzerne orientiert und die Menschen auf der Verliererseite ohnmächtig und wütend zurücklässt. Ihnen hört der Film zu, ohne zu widersprechen und ohne dabei zu belehren; allein dadurch ist er ein auch provokanter Denkanstoß. Nicht bloß ein Warnruf in Sachen Demokratie, sondern eine Übung in Demokratieverständnis und Toleranz.

☆ EIN VERBORGENES LEBEN

D/USA 2019, R+B: Terrence Malick, K: Jörg Widmer, Sch: Rehman N. Ali, M: James N. Howard, D: August Diehl, Valerie Pachner, Michael Nyqvist, Matthias Schoenaerts, Jürgen Prochnow, Bruno Ganz, Alexander Fehling, Franz Rogowski, Tobias Moretti u.a., 173 min., ab 31.1.20

Die besten Schauspieler des deutschsprachigen Raums, dirigiert von Regie-Ikone Terrence Malick! Sie setzen zwei Menschen ein filmisches Denkmal, die für ihre Überzeugungen alles geopfert haben: Franz Jägerstätter und seine Frau Fani. August Diehl und Valerie Pachner in den Hauptrollen spielen zum Niederknien. Bruno Ganz ist in seiner letzten Rolle zu sehen. In jeder Nebenrolle glänzen Stars!

Der österreichische Bauer Franz Jägerstätter (August Diehl) weigert sich, für die Nazis in den Krieg zu ziehen und Hitler den Treueeid zu schwören. Er wird inhaftiert, gefoltert und am Ende hingerichtet. Getragen wird die Handlung des Films von der Liebesgeschichte zwischen Franz und seiner Frau Fani. Während seiner Zeit im Gefängnis schreiben sie sich Briefe. Er ist bereit, für seine Überzeugungen zu sterben, sie lebt für seine Überzeugungen weiter. Ein zutiefst poetisches, aktuelles Plädoyer dafür, sich den Glauben an das Richtige von niemandem nehmen zu lassen. Ein Meisterwerk!

☆ JOJO RABBIT

USA/D 2019, R+B: Taika Waititi, K: Mihai Malaimare Jr., Sch: Tom Eagles, M: M. Giacchino, D: R. Griffin Davis, Sam Rockwell, Scarlett Johansson, Thomasin McKenzie, Taika Waititi, Rebel Wilson, Stephen Merchant u.a., 108 min., ab 24.1.20

Absolut grandios! Programmokino

Ein grandioser Drahtseilakt, wie ihn noch niemand gewagt hat. Kult-Regisseur Taiki Waititi zeigt Hitler und den Nazis den Mittelfinger. In die Filmgeschichte geht Jojo Rabbit aber nicht als Groteske ein, sondern als wahrhaftiges, poetisches Meisterwerk.

Deutschland während des Zweiten Weltkrieges: Der 10-jährige Jojo Betzler (Griffin Davis) ist begeisterter Nazi. Im Nazi-Ferienlager lernt er Handgranaten zu werfen. Zu Hause, bei seiner liebevollen Mutter (Scarlett Johansson), hält der eigentlich entzückende Bub flammende Reden gegen die Juden. Immer an der Seite Jojos ist sein bester Freund: Adolf Hitler (Taika Waititi). Wenn es brenzlich wird, taucht der ziemlich durchgeknallte Führer als sein imaginärer Freund auf. Als der Bub eines Tages dahinterkommt, dass seine Mutter das jüdische Mädchen Elsa am Dachboden versteckt, steht seine Welt Kopf. Umso mehr, als sich Elsa nicht als kinderfressendes Monster entpuppt, wie ihn die Propaganda gelehrt hat.

Eine Sternstunde des Kinos, die nicht zuletzt wegen des Soundtracks zwischen Beatles und Bowie unvergesslich bleibt.



CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Jeden Samstag Frühstück à la carte, jeden Sonn- und Feiertag Buffet All-you-can-eat



☆ ALLES AUSSER GEWÖHNLICH

F 2019, R+B: Olivier Nakache, Eric Toledano, K: Antoine Sanier, Sch: Dorian Rigal-Ansous, M: Grandbrothers, D: Vincent Cassel, Reda Kateb, Hélène Vincent, Bryan Mialoundama, Alban Ivanov, Benjamin Lesieur u.a., 115 min.

Ein faszinierender Film! Cineuropa

Es ist ihr unbändiger Wille, die Welt für sich und für andere zu verbessern, der Bruno (Vincent Cassel) und Malik (Reda Kateb) zu Helden des Alltags macht. Die wahre Geschichte erzählt von den täglichen kleinen Wundern, die passieren, wenn junge Menschen mit Handicap die Chance bekommen, über sich hinaus zu wachsen.

Bringt Glanz in eine sonst ziemlich harte Umgebung. Hollywood Reporter

Durch feinfühligem Humor in alltäglichen Situationen, tolle Charaktere sowie überzeugende Schauspieler berührt der Film auf einer großen emotionalen Bandbreite. Da bleibt garantiert kein Auge trocken! Outnow

☆ DER GEHEIME ROMAN DES MONSIEUR PICK

F/Belgien 2019, R: Rémi Bezançon, B: Vanessa Portal, K: Antoine Monod, Sch: Valérie Deseine, M: Laurent Perez Del Mar, D: Fabrice Luchini, Camille Cottin, Alice Isaaz, Bastien Bouillon, Astrid Whettnall u.a., 100 min., ab 25.12.19

Eine kuriose Geschichte zwischen dörflicher Idylle und der Hektik rund um die Verlagsbranche. Voller Geheimnisse und skurriler Charaktere.

Auf einer Insel in der Bretagne, am wind- und wellenumtosten Ende der Welt, gibt es eine ganz besondere Bibliothek. Dort landen die von den Verlegern zurückgewiesenen Bücher. Eine junge Lektorin entdeckt darunter ein Meisterwerk. Der Roman wird prompt zum Bestseller. Doch die Suche nach dem Autor bringt ein merkwürdiges Rätsel zum Vorschein. Denn Monsieur Pick (Fabrice Luchini) war ein wortkarger Pizzabäcker. Mit hinterlistigem Humor verwickelt Regisseur Rémi Bezançon die Zuschauer in ein abenteuerliches Versteckspiel voller Finten und Überraschungen. Eine fesselnde Parodie des Literaturbetriebs und ein unterhaltsamer wie intelligenter Kinospaß!

☆ ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL

D 2019, R+B: Caroline Link, K: Bella Halben, Sch: Patricia Rommel, M: Volker Bertelmann, D: Riva Krymalowski, Oliver Masucci, Marinus Hohmann, Carla Juri u.a., 119 min., ab 25.12.19

Eine berührende, wahre Geschichte über Zusammenhalt, Zuversicht und darüber, was es heißt, eine Familie zu sein. Einfühlsam inszeniert Oscar-Preisträgerin Caroline Link den Buch-Bestseller von Judith Kerr, die ihre eigene Familiengeschichte niedergeschrieben hat.

Berlin, 1933, kurz vor den Wahlen, die die Nazis gewinnen werden. Anna ist erst neun Jahre alt, als sich ihr Leben von Grund auf ändert. Ihr Vater, ein berühmter Theaterkritiker, muss in der Nacht Hals über Kopf vor den Nazis fliehen. Und auch für die Familie geht alles ganz schnell. Die Kinder dürfen nur das Nötigste packen. Anna nimmt ihren Stoffhund Terri, den sie gerade erst zu Weihnachten bekommen hat, mit. Ihr altes rosa Stoffkaninchen lässt sie schweren Herzens zurück.

EIN PAPA FÜR ALLE

F 2019, R+B: Xavier De Choudens, K: Pierre Aim, Sch: Thibaut Damade, M: Gilles Vivier-Boudrier, D: Franck Gastambide, Melisa Sözen, Gringe, Camille Lellouche, Patrick Chesnais, Youssef Hajid u.a., 99 min.

Französischer Filmspaß über unbeholfene Helden, die sich auch zu ihrer eigenen Überraschung zu Rettern von Flüchtlingen aufschwingen. Damien, Lehrer an einer Schule in Paris, geht als etwas naiver Single durchs Leben. Als sein Schüler Bahzad von der Abschiebung bedroht ist, wird in Damien plötzlich die Flamme sozialen Engagements entzündet. Oder vielmehr jene der Liebe. Denn Damien verschaut sich in die Mutter des Buben. Kurzerhand erklärt er sich bereit, die Vaterschaft des Kleinen anzuerkennen und so seinen Verbleib zu sichern. Als immer mehr Mütter mit Kindern Asyl brauchen, stolpert Damien in das Abenteuer seines Lebens.

MILCHKRIEG IN DALSMYNNI

Island/Dänemark 2019, R+B: Grímur Hákonarson, K: Mart Taniel, Sch: Kristján Loðmfjörð, M: Valgeir Sigurdsson, D: Arndís Hrönn Egilsdóttir, Sveinn Ólafur Gunnarsson, Sigurður Sigurjónsson u.a., 92 min.

Der Ausbeutung ein Ende setzen! Inga und ihr Mann betreiben in der isländischen Provinz eine kleine, hochverschuldete Milchfarm. Weil sie verpflichtet sind alles – vom Dünger bis zu den Lebensmitteln – im Supermarkt der Kooperative zu überhöhten Preisen zu kaufen, kommen sie trotz harter Arbeit nicht aus der existenzbedrohenden Krise heraus. Nach dem plötzlichen Tod ihres Mannes sagt Inga den mafiösen Machenschaften der Kooperative den Kampf an. Mit Hilfe sozialer Medien, mutiger Mitstreiter und stinkender Gülle will sie eine demokratische Gegengossenschaft gründen. Inga steht ihre Frau im Kampf David gegen Goliath.

FILM-CAFÉ Jeden Montag, ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen, 16 Uhr Filmbeginn, 9,90 EUR für Film + 1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen, mit CP Card 1 EUR ermäßigt.

DAS PERFEKTE GEHEIMNIS

13.1.20, 16 Uhr

D 2019, R+B: Bora Dagtekin, D: Elyas M'Barek, Karoline Herfurth, Florian David Fitz, Jella Haase u.a., 113 min.

Drei Frauen. Vier Männer. Sieben Telefone.

Eine simple Idee bei einem gemeinsamen Abendessen löst ein lustiges Chaos aus.

ARETHA FRANKLIN:

AMAZING GRACE 20.1.20, 16 Uhr

USA 2018, R: Sydney Pollack, Allan Elliott, mit: Aretha Franklin, James Cleveland, Mick Jagger u.a., 89 min.

Ein legendärer, fantastischer, euphorisierender,

zu Tränen rührender Film. Zusammen mit einem Chor spielt Aretha Franklin 1972 in einer Kirche ein Live-Gospel-Album ein. Der spätere Star-Regisseur Sydney Pollack (Jenseits von Afrika) filmt die Sternstunde der Musik.

THE PEANUT BUTTER FALCON

27.1.20, 16 Uhr

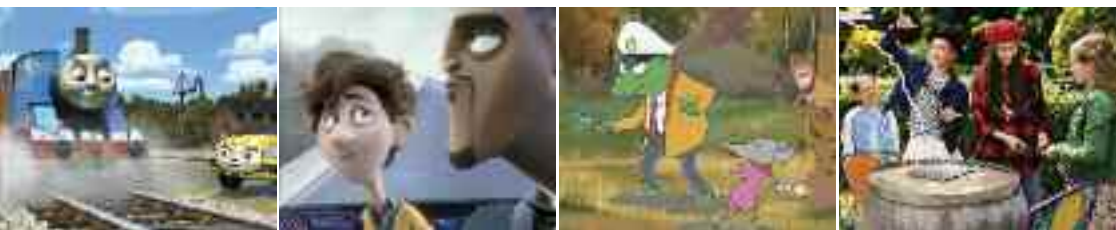
USA 2019, R+B: Tyler Nilson, Mike Schwartz, D: Shia LaBeouf, Dakota Johnson, Zachary Gottsagen u.a., 93 min.

Bezaubernd frisches, amüsantes Feelgood-Kino über den ungewöhnlichen Roadtrip zweier Außenseiter durch den Süden der USA.

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag und an Feiertagen



THOMAS UND SEINE FREUNDE – GROSSE WELT! GROSSE ABENTEUER!

GB 2019, R: David Stoten, B: Andrew Brenner, Animation, 75 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 3.1.20

Thomas will als erste Dampflokomotive die ganze Welt bereisen! Gemeinsam mit dem frechen Rennwagen Ace macht er sich auf eine Reise über alle fünf Kontinente, durch Wüsten, Dschungel und Gebirge. In Kenia trifft er auf Lok Nia, die ihn ab sofort begleitet. Sie erkennen, dass es gar nicht so wichtig ist, wie schnell man reist, viel wichtiger ist, was man dabei erlebt.

SPIONE UNDERCOVER – EINE WILDE VERWANDLUNG

2D+3D

USA 2019, R: Nick Bruno, Troy Quane, B: Lucas Martell, Animation, 102 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 3.1.20

Cool, charmant, geschickt: Lance Sterling ist der beste Geheimagent der Welt. Unzählige Male hat er die Welt vor Bösewichten bewahrt. Hilfe bekommt er vom schusseligen Erfinder Walter, der so ziemlich das genaue Gegenteil von Lance ist. Als Walter eines Tages Lance in eine Taube verwandelt, müssen die beiden zusammenarbeiten wie nie zuvor. Denn jetzt liegt es am schüchternen Walter, die Welt zu retten!

KOMMISSAR GORDON & BUFFY

Schweden 2017, R: Linda Hamback, B: Janne Vierth, Animation, 65 min., empfohlen ab 4 Jahren, ab 10.1.20

Im tief verschneiten Wald treibt ein Nüssedieb sein Unwesen. Kommissar Gordon muss versuchen, den Dieb zu finden. Allein ist das aber ganz schön schwierig. Kommissar Gordon ist zwar brillant, aber auch schon alt, sehr alt. Da ist es gut, dass er der Maus Buffy begegnet. Gemeinsam bilden die beiden ein super Ermittlerteam. Von nun an passen sie zusammen auf den Wald und seine Bewohner auf und lösen jeden Fall!

VIER ZAUBERHAFT SCHWESTERN

D 2019, R: Sven Unterwaldt, B: Hortense Ullrich, D: Laila Padotzke, Leonore von Berg, Hedda Erlebach, Katja Riemann u.a., 97 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 24.1.20

Die Schwestern Flame, Marina, Flora und Sky haben magische Fähigkeiten: jede beherrscht eines der vier Elemente. Doch die Kräfte können sie nur nutzen, wenn sie nicht streiten. Die böse Zauberin Glenda will die Schwestern auseinanderbringen, um die magische Windrose für sich zu gewinnen. Die vier müssen zusammenhalten.

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern (bis 12 Monate). Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und das Licht ist gedimmt. Im Jänner präsentieren wir den Überraschungshit und Favoriten bei den Golden-Globe- und Oscar-Awards „The Farewell“.

29.1.20, 10 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit ÖVP Baden

CINEMA OPERA

Das neue Jahr beginnt im Royal Opera House London mit dem Ballett-Hit „Dornröschen“ in einer historischen Inszenierung und Puccinis Opern-Klassiker „La Boheme“. Im Kinosaal genießen Sie die Übertragungen auf der großen Leinwand, inklusive besonderer Kameraperspektiven und Erfrischem in der Pause.



DORNRÖSCHEN

M: Peter Tschaikowsky, Choreografie: Marius Petipa, Christopher Wheeldon, Gestaltung: Oliver Messel, Tänzer: Lauren Cuthbertson, Federico Bonelli, Sergey Levitin u.a., 180 min.

Der Klassiker des Russischen Balletts sorgt im Covent Garden seit 1946 für ausverkaufte Aufführungen. 2006 wurde die Originalinszenierung wiederbelebt, die wundervollen Entwürfe und glitzernden Kostüme Oliver Messels kehrten auf die Bühne zurück.

Peter Tschaikowskys bezaubernde Musik und Marius Petipas originale Choreografie verbinden sich in wunderschöner Weise mit neu für das Royal Ballet kreierten Abschnitten von Frederick Ashton, Anthony Dowell und Christopher Wheeldon. Dieses Ballett zieht garantiert jeden Zuschauer in seinen Bann.

16.1.20, 20.15 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

LA BOHEME

M: Giacomo Puccini, Libretto: Giuseppe Giacosa, Luigi Illica, R: Richard Jones, Gestaltung: Stewart Laing, Sänger: Sonya Yoncheva, Charles Castronovo, Andrzej Filonczyk, Aida Garifullina u.a., 155 min.

Eine der beliebtesten Opern über die größte und ewige Liebe zwischen Mimi und Rodolfo. Puccinis Oper ist reich gefüllt mit wunderschöner Musik, darunter lyrische Arien, feierlichen Chören und einer ergreifenden finalen Szene, bei der der Komponist selbst Tränen vergoss. Richard Jones inszeniert ausdrucksstark, eindrucksvoll umrahmt von den Bühnenbildern von Stewart Laing. Die Besetzung wartet mit einigen der größten Interpreten unserer Zeit auf.

19.2.20, 19.30 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

FILM, WEIN + GENUSS

Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ präsentieren wir filmische Leckerbissen und Köstlichkeiten aus der Region. Im Jänner verwöhnt Familie Eisenkölbl vom Lindenhof in Warth mit regionalen Schmankerln, die feinen Weine kommen von Wein & Heuriger Pferschy-Seper in Mödling. Im Kinosaal genießen Sie „Jojo Rabbit“.

28.1.20, ab 19 Uhr Verkostung, 20 Uhr Filmbeginn, 15 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerlteller





DIE NACHT DER PROGRAMMKINOS 2020

Das Kino ist einer der letzten Orte konzentrierter Aufmerksamkeit. Hier entsteht tagtäglich ein Gemeinschaftserlebnis, das seit mehr als 100 Jahren die Magie des Kinos ausmacht. Den Programmkinos kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Sie sind Orte der Begegnung, der Auseinandersetzung und strukturieren das immer größer werdende Filmangebot. Die neuesten Filme der wichtigsten europäischen FilmautorInnen haben hier ebenso ihren Platz, wie herausragende Beispiele des Weltkinos und – in besonderem Ausmaß – das österreichische Filmschaffen. Programmkinos waren und sind die wichtigste Brücke zum Publikum. 15 Kinos in ganz Österreich lassen bei der „Nacht der Programmkinos“ die Kunst des Films hochleben und sagen ihrem treuen Publikum „Danke!“

★ HONEYLAND

Mazedonien 2018, R: Tamara Kotevska, Ljubomir Stefanov, B: Fejmi Daut, K: Fejmi Daut, Sch: Atanas Georgiev, M: Foltin, D: Nazife Muratova, Hatidze Muratova, Mustafa Sam, Ljutvie Sam, Hussein Sam u.a., 90 min.

Die Imkerin Hatidze lebt mit ihrer bettlägerigen Mutter einsam in einem verlassenen Dorf in Nordmazedonien. Tag für Tag gewinnt sie in der kargen Landschaft durch mühselige Arbeit kostbaren Wildhonig. Feinfühlig geht sie dieser schweren Arbeit nach – darauf bedacht, sowohl die Lebensgrundlage der Bienen als auch ihre eigene zu erhalten. Doch plötzlich wird dieser Alltag gestört: Ein kleiner Lkw, gefolgt von einer Kuhherde, rollt ins Dorf. Ursprünglich auf der Suche nach Weidefläche, wittert die neu angekommene Familie im Honig ein einträgliches Geschäft. Hatidze begegnet ihr mit offenem Herzen.

Sundance-Filmfestival 2019: Grand Jury Prize

24.1.20, 21.30 Uhr, Eintritt frei! Reservierung empfohlen

TAGEBUCH SLAM

Gleich zu Beginn des Jahres die alten Tagebücher herausholen! Wer mutig ist, liest daraus vor. Wer sich ein wenig freudschämen will, amüsiert sich im Publikum. Beim Tagebuch Slam sind die Geschichten, die das Leben schrieb, die Hauptdarstellerinnen. Eine sympathische und irre lustige Zeitreise in die eigene und fremde Kindheit und Jugend. Ein sympathischer Spaß und die Erkenntnis, dass es eh allen gleich gegangen ist. Per Applaus wird der/die SiegerIn gekürt. So macht man mit: Original-Tagebücher mitbringen. Zwei Beiträge zu maximal fünf Minuten vorbereiten (Die Beiträge müssen von vor 2010 sein!). Ansonsten einfach Spaß haben! Durch den Abend führt Diana Köhle, begeisterte Veranstalterin von Poetry Slams und Tagebuchschreiberin der ersten Stunde.

15.1.20, 19.30 Uhr, Eintritt 11 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt, in Kooperation mit Slam B, Anmeldung: diana@liebestagebuch.at

LENITA GENTIL & CARLOS LEITAO ENSEMBLE NACHT DES FADO

Mit der 71-jährigen Lenita Gentil kommt einer der letzten großen Namen einer fast schon versunkenen Ära des Fado ins Cinema Paradiso. 1964 gab die Sängerin ihr Rundfunk-Debüt in der Sendung „Riso e Ritmo“, 1967 gewann sie das Song-Festival „Figueira da Foz“ und schlug dann eine Karriere als „portugiesische Milva“ ein. Gentil tourte um die Welt. 1972 gab sie ihr Debüt als Schauspielerin. Ab Mitte der 1970er-Jahre begann sie Fado zu singen. Aufgrund ihrer beeindruckenden Bühnen-Persönlichkeit gewann sie in Kürze eine große Fan-Gemeinde. Viele Fado-Häuser wollten sie als ihr Aushängeschild verpflichten. Schlussendlich sagte sie einem Engagement im Restaurant „O Faia“ zu, dem sie mit Unterbrechungen für ausgedehnte Welt-Tourneen, bis heute treu geblieben ist! Begleitet wird sie von den formidablen Leitao-Brüdern an den Gitarren und Carlos Menezes am Bass. Lassen Sie sich in ein spärlich beleuchtetes Etablissement in der Altstadt Lissabons entführen, wo in ehrfürchtiger Erwartung das Publikum verstummt, wenn die Musiker den ersten Ton anstimmen.

Lenita Gentil (Gesang), Carlos Leitao (Klassische Gitarre, Gesang), Henrique Leitao (Portugiesische Gitarre, Gesang), Carlos Menezes (Bass)

29.1.20, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 22 EUR, Tageskassa 24 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

Vorschau: KARL MARKOVICS & DIE OBERÖSTERREICHISCHEN CONCERT-SCHRAMMELN

Geschichten vom Essen, Trinken und Schlechtsein
„Wie uns das Leben den Garaus machen kann, noch bevor es eigentlich zu Ende ist, davon handeln die Geschichten des Abends – von den kleineren und größeren Kalamitäten rund um die Grundbedürfnisse der leiblichen und seelischen Existenz und überhaupt von allerlei Schicksalsschlägen. Oder auch einfach nur vom Pech. Doch lasst nicht alle Hoffnung fallen! Dort, wo sich der Spaß aufhört, liegt nur das eine Ende der göttlichen Komödie: Die Hölle des Alltags. Genießen Sie also den Abend, solange er dauert. Denn schon bald wird Ihnen wieder der raue Alltag ins Angesicht blasen. Vielleicht ist es Ihnen ein kleiner Trost, wenn ich Ihnen sage: Mir geht es ebenso.“ Karl Marcovics

Karl Markovics (Stimme), Peter Gillmayr (1. Violine), Kathrin Lenzenweger (2. Violine), Andrej Serkov (Schrammelharmonika), Guntram Zauner (Kontragitarre)

27.2.20, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 26 EUR, Tageskassa 28 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

18.3.20, 20 Uhr, Celtic Spring: zwei formidabile Bands mit Irish Folk auf Weltklasseniveau
26.3.20, 20 Uhr, Der Nino aus Wien: im intimen Duo mit pauT gibt er seine Wiener Lieder

Das flexible Monatsabo

Bestellen Sie jetzt das ePaper-Monatsabo
um nur Euro 9,90

ePaper-Ausgabe
bequem auf PC,
Laptop, Tablet
oder Smartphone
lesen.

Ihre ePaper
Bestellungen
bequem unter
NÖN.at/abo



NÖN ist Vielfalt.

NÖN.at

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

Täglicher Kinobetrieb

Spielzeiten: in Ihrer Zeitung und auf
www.cinema-paradiso.at/baden

Lage + Parken:

2500 Baden, Beethovengasse 2a
Parkdeck Römertherme und Parkdeck
Casino. Gratis-Parken ab 18 Uhr am
Brusattiplatz.

Eintrittskarten:

Reservierung für Filme online www.cinema-paradiso.at/baden oder telefonisch unter **02252-256 225** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung). Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkassa (keine Reservierung möglich). Vorverkauf bei allen Ö-Ticket-Stellen unter www.oeticket.com und auch täglich an der Kinokassa.

Eintrittspreise:

Kino 1: 9,20/9,50 EUR, **Kino 2:** 9,20 EUR
Kinomontag: 7,50 EUR, **Kinderfilme:** 6,90 EUR
StudentInnen: 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do),
Cinema Paradiso Card: ab 6 EUR
Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR,
ab 140 min. 1,50 EUR, **3-D-Zuschlag:** 2 EUR,
weitere Ermäßigungen und Details siehe
www.cinema-paradiso.at/baden

Cinema Bar: Mo-Fr ab 15 Uhr, Sa+So ab
9 Uhr, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten,
internationale Zeitungen, feine Cocktails und
Weine, gratis WLAN, **Frühstücks-Buffer:**
9-13 Uhr So und Feiertag, **NEU am Samstag:**
Filme zum Frühstück à la carte

**Tuesday Movie Night – Filme in Original-
version:** ein Fixtermin für Filmliebhaber:
Jeden Dienstag können Sie Filme in der
Originalversion sehen.

Das Licht der Stadt.



Ottakringer
Brauerei

CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 6 EUR
 - Veranstaltungen bis 30 % ermäßigt
 - Programmheft per Post gratis
 - Gratis-Popcorn einmal pro Monat
 - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
 - Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
 - Jahresmitgliedschaft 25 EUR, ermäßigt 20 EUR
- Alle Vorteile und AGB: www.cinema-paradiso.at

Kulturpartner:

Hauptpartner:

Medienpartner:

Partner:

Förderer:

CP-Baden Nr. 69

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattrá, Christoph Wagner, Anna Warum;
Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Contraste Fotografia, Petro Domenigg, Verleiher, privat; Lektorat:
Katja Uccusic; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden. Für Inhalt und
Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

PROGRAMMÜBERSICHT 01 ☆ 20

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-256 225
Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf www.cinema-paradiso.at/baden und in Ihrer Zeitung.

FILME JÄNNER

Ab 3.1.20

Knives Out – Mord ist Familiensache

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 10.1.20

Judy

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 17.1.20

Lindenberg! Mach dein Ding!

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Mind the Gap

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 24.1.20

Jojo Rabbit

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Queen & Slim

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 31.1.20

1917

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ein verborgenes Leben

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Weiterhin im Programm:

Als Hitler das rosa Kaninchen stahl, Der geheime Roman des Monsieur Pick, Alles außer gewöhnlich, The Farewell, The Peanut Butter Falcon

FILM, WEIN+GENUSS

Di, 28.1.20

19.00 Jojo Rabbit

CINEMA KIDS

Ab 3.1.20

Spione Undercover – Eine wilde Verwandlung

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Thomas und seine Freunde – Große Welt! Gr. Abenteuer!

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 10.1.20

Kommissar Gordon & Buffy

Laufzeit mind. 2 Wochen

Ab 24.1.20

Vier zauberhafte Schwestern

Laufzeit mind. 2 Wochen

Weiterhin im Programm:

Die Eiskönigin 2, Der kleine Rabe Socke 3, Latte Igel und der magische Wasserstein

VERANSTALTUNGEN

Mi, 15.1.20, 19.30: Tagebuch Slam

Do, 16.1.20, 20.15: Cinema Opera: Dornröschen

Fr, 24.1.20, 21.30: Nacht der Programmkinos: Honeyland

Di, 28.1.20, 19.00: Film, Wein+Genuss: Jojo Rabbit

Mi, 29.1.20, 20.00: Konzert: Fado-Nacht

BABYKINO

Mi, 29.1.20

10.00 The Farewell

CINEMA BREAKFAST

Mi, 1.1.20

11.00 Bohemian Rhapsody

11.15 Neujahrskonzert

Sa, 4.1.20

11.00 Aretha Franklin

11.15 The Farewell

So, 5.1.20

10.30 Als Hitler das rosa

Kaninchen stahl

11.00 Knives Out

12.45 Alles außer gewöhnlich

Mo, 6.1.20

10.30 Der geheime Roman

des Monsieur Pick

11.00 Knives Out

12.30 But Beautiful

Sa, 11.1.20

11.00 Judy

11.15 The Peanut Butter Falcon

So, 12.1.20

10.30 Judy

11.00 Ein Papa für alle

12.45 Glück gehabt

Sa, 18.1.20

11.00 Knives Out

11.15 Ein Papa für alle

So, 19.1.20

10.30 Judy

11.00 Milchkrieg in Dalsmynni

12.45 But Beautiful

Sa, 25.1.20

11.00 Lindenberg!

11.15 Milchkrieg in Dalsmynni

So, 26.1.20

10.30 Ein Papa für alle

11.00 Jojo Rabbit

12.30 Mind the Gap

FILM-CAFÉ

Mo, 13.1.20, 16.00

Das perfekte Geheimnis

Mo, 20.1.20, 16.00

Aretha Franklin: Amazing G.

Mo, 27.1.20, 16.00

The Peanut Butter Falcon